

Der Main-Taunus-Kreis ist ein Gesundheitsstandort mit vielen Institutionen im Gesundheitswesen. Als fester Bestandteil des öffentlichen Bildungswesens sowie der Gesundheitsförderung dieser Region, möchte die Volkshochschule Main-Taunus-Kreis (vhs MTK) dem hohen Bedarf an fachspezifischen Sprachförderangeboten für Pflegekräfte aus dem Ausland mithilfe von niedrighschweligen Bildungs- und Beratungsangeboten entgegenwirken.

### Online-Sprachkurse KiK und KiP

Die Online-Sprachkurse „Kommunikation im Krankenhaus“ (KiK) und „Kommunikation in der Pflege“ (KiP) wurden von der vhs MTK im Rahmen des IQ Netzwerks Hessen entwickelt. Sie stehen Institutionen mit entsprechendem Bezug zur Pflege offen. Die Kurse sind zeit- und ortsunabhängig einsetzbar. Sie können im Prozess der Anerkennung ausländischer Pflegeabschlüsse unterstützend genutzt werden und tragen zur Verbesserung der berufsbezogenen Sprachkenntnisse von Pflegefachkräften bei.

Die Nutzung der Kurse über die Onlineplattform moodle ist kostenlos. Sie können von den Teilnehmenden eigenständig bearbeitet oder kursbegleitend bzw. als Blended-Learning-Konzept, genutzt werden. In den Kursen haben Kursleitende die Möglichkeit, sich mittels Forum oder Chat mit den Teilnehmenden auszutauschen.

### Anmeldung und Einschreibung

Individuelle Kursräume und -zugänge können über die Anlaufstelle „Komm in Pflege“ beantragt werden.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

## Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail oder telefonisch!

### Telefonische Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag  
10:30 Uhr - 12:30 Uhr

Zusätzlich bietet die Anlaufstelle „Komm in Pflege“ monatlich eine virtuelle Sprechstunde an. Information und Anmeldung erfolgt über die Anlaufstelle.

### Kontakt Anlaufstelle „Komm in Pflege“:

Britta Groll  
Tel.: +49 (0)6192/99 01 43  
E-Mail: groll@vhs-mtk.de

### Projektleitung:

Fabia Haentsch  
Tel.: +49 (0)6192/99 01 13  
E-Mail: haentsch@vhs-mtk.de

Volkshochschule Main-Taunus-Kreis  
Pfarrgasse 38  
65719 Hofheim am Taunus

[www.vhs-mtk.de/integration/iq-integration-durch-qualifizierung](http://www.vhs-mtk.de/integration/iq-integration-durch-qualifizierung)  
[www.hessen.netzwerk-iq.de](http://www.hessen.netzwerk-iq.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

Bild: © Netzwerk IQ / ANNEGRET HULTSCH

Stand: 10/2020



## Anlaufstelle „Komm in Pflege“

Beratung und Support  
zu den IQ Onlinekursen  
„Kommunikation in der Pflege“ (KiP) und  
„Kommunikation im Krankenhaus“ (KiK)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

## Service der Anlaufstelle

Die vhs MTK bietet Institutionen wie Pflegeschulen, Krankenhäusern, Akademien für Gesundheitsberufe sowie Multiplikator\*innen mit „**Komm in Pflege**“ eine Anlaufstelle, die Sie beim Einsatz der Onlinekurse in Ihrer Institution berät und unterstützt.

Unser **kostenfreier Betreuungsservice** beinhaltet:

- Service-Hotline für Interessent\*innen
- Beratung und Support zum Einsatz der Online-Kurse
- Erstellung individueller Kursräume und -zugänge
- Nutzer\*innenverwaltung und Kurssicherung
- Weitergabe von Handreichungen zu Funktionalitäten und Handhabung der Kurse
- Virtuelle Sprechstunde zur Klärung von offenen Fragen und Einsatzmöglichkeiten
- Qualitätskontrolle

### Für Spezialist\*innen und Generalist\*innen



Die Kurse „KiK“ und „KiP“ behandeln unterschiedliche Schwerpunkte in der Arbeit von Pflegefachkräften und bereiten auf die speziellen Anforderungen in Krankenhäusern und in der Altenpflege vor. So bieten sie eine besondere Ergänzung, um nach der neuen, generalistischen Ausbildung auf die spezifischen (sprachlichen) Anforderungen vorzubereiten.

## Onlinekurs KiK

### Kommunikation im Krankenhaus (KiK)

Gute Sprachkenntnisse sind für die Arbeit als Pflegefachkraft in einem Krankenhaus sehr wichtig. Der Onlinekurs „Kommunikation im Krankenhaus“ hilft Teilnehmenden, ihre allgemeinsprachlichen und berufsspezifischen Deutschkenntnisse auszubauen. In drei Modulen lernen sie fachspezifischen Wortschatz und wichtige Redemittel für ihre Tätigkeit im Krankenhaus. Das Hör- und Leseverstehen wird trainiert, die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit ausgebaut und grammatische Strukturen wiederholt, die für die Kommunikation am Arbeitsplatz wichtig sind. Der Onlinekurs bereitet praxisnah auf den Berufsalltag vor und verbessert die Kommunikationsfähigkeit der Teilnehmenden auf der Station.

#### 1. Modul Kommunikation mit Patient\*innen

1. Aufnahme, Anamnese & Dokumentation
2. Körper, Krankheit & Befinden
3. Aktivitäten im Tagesablauf

#### 2. Modul Kommunikation mit Kolleg\*innen und Vorgesetzten

1. Auf der Station
2. Messen, dokumentieren & berichten
3. Untersuchung, Diagnose & Therapie

#### 3. Modul Kommunikation mit externen Diensten und Familienmitgliedern

1. Mit Familienmitgliedern sprechen
2. Mit anderen Stationen, Abteilungen & externen Diensten kommunizieren
3. Über Krankenhäuser & die Ausbildung informieren

## Onlinekurs KiP

### Kommunikation in der Pflege (KiP)

Für ausländische Pflegefachkräfte, die künftig in einer deutschsprachigen Pflegeeinrichtung arbeiten möchten oder dies bereits tun, sind gute Sprachkenntnisse besonders wichtig. In diesem Onlinekurs können Teilnehmende ihre allgemeinen und berufsspezifischen Deutschkenntnisse verbessern. In drei Modulen vermittelt der Onlinekurs berufsrelevanten Wortschatz und wichtige Redemittel für die Tätigkeit. Der Kurs wiederholt grammatische Strukturen, trainiert das Lese- und Hörverstehen und erweitert die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit. Insbesondere die Kommunikationsfähigkeit der Teilnehmenden bei der Arbeit in Pflegeeinrichtungen wird durch diesen Kurs gefördert.

#### 1. Modul Kommunikation mit Bewohner\*innen und Patient\*innen

1. Aufnahme, Anamnese & Dokumentation
2. Aktivitäten im Tagesablauf
3. Körper, Krankheit & Befinden

#### 2. Modul Kommunikation mit Kolleg\*innen und Vorgesetzten

1. Auf der Station
2. Messen, dokumentieren & berichten
3. Der Arzt kommt

#### 3. Modul Kommunikation mit externen Diensten und Familienmitgliedern

1. Telefonieren
2. Professioneller Umgang mit Problemen & Missständen
3. Über Einrichtungen informieren